

# Heimatspiegel



Verbandsgemeinde

## Wethautal

mit Sitz in der Stadt Osterfeld



Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stöben sowie der Gemeinden Meineweh, Mertendorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal

Jahrgang 10 · Nummer 4 · **Mittwoch, den 13. Februar 2019**

### In dieser Ausgabe:

- |  |         |
|--|---------|
| 1. Unternehmerstammtisch präsentiert Willkommenskultur | Seite 2 |
| 2. Nachwuchs in Ortsfeuerwehr Meineweh gesichert       | Seite 2 |
| 3. Vereine stellen sich vor                            | Seite 7 |

### Verbandsgemeinderat unterstützt die Umsetzung des Nahverkehrsplanes 2020

Für das Kauflandunternehmen soll in der Nähe des Ortseinganges Pretzsch eine neue Zufahrt entstehen - zur Umsetzung ist auf der B 180 der Ausbau eines Kreisels erforderlich.

Der Bebauungsplan der Stadt Osterfeld, in dessen Geltungsbereich die Firma Röckelein ansässig ist, wurde aufgehoben.

Zwei Eingriffe in die Bauleitplanung, die eine Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde erfordern.

Gleichzeitig ist westlich des Parkplatzes von Kaufland, unmittelbar an der jetzigen Haltestelle, der Ausbau eines Verknüpfungspunktes - einer „Busschnittstelle“ vorgesehen. Diese hat essentielle Bedeutung für den Regionalen Planungsverkehr des Burgenlandkreises, so die Formulierung im ÖPVN-Plan. Hier werden Verkehrsströme aus bis zu 6 Linien zusammentreffen, die auch das Personal für das Kauflandzentrum bedienen. Vor allem aber können die Einwohner aus allen Orten - auch außerhalb des Schülerverkehrs - durch Umsteigen an der Schnittstelle sowohl Zeit, Naumburg oder Weißenfels (im 2-h-Takt und abgestimmt auf den Schienenverkehr) zügig erreichen. Ein Ruf- und Service-Bus ergänzt das Liniennetz und kann abgefordert werden, um das Grundzentrum oder die Busschnittstelle anzufahren.

Das 122 Seiten umfassende Konzept mit seinen Anlagen wurde unlängst vom Kreistag verabschiedet. Es führt zu einer wesentlichen Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs im ländlichen Raum - aber auch der Kosten, die der Landkreis tragen muss. Die Finanzierung der Busschnittstelle soll mit Fördermitteln abgesichert werden. Die Eigenanteile werden vom Burgenlandkreis und der Verbandsgemeinde getragen. Schon mit Beginn des Schuljahres 2020/2021 soll das neue Konzept im Fahrplan umgesetzt werden.

Für das Baurecht wurde nun der erster Schritt getan: der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 29. Januar den Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes gefasst. Die Planungskosten werden anteilig von den Firmen Kaufland und Röckelein sowie von der Verbandsgemeinde getragen. *W. B.*



Die nächste Ausgabe  
erscheint am:

**Mittwoch, dem 27. Februar 2019**

Annahmeschluss  
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

**Montag, der 18. Februar 2019**

## NICHTAMTLICHER TEIL

### Mitteilungen aus der Verwaltung

#### Einladung

#### Rente im geeinten Deutschland seit 27 Jahren, gerecht oder?

Der Senioren- und Behindertenbeirat der Verbandsgemeinde lädt zu diesem Thema zu einer Informationsveranstaltung für Mittwoch, den 20. Februar 2019, um 14.30 Uhr, ins Rathaus Osterfeld ein. Ein ehemaliger Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung wird zu dem Thema sprechen und Fragen beantworten.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Sitzung des Senioren- und Behindertenbeirats der Verbandsgemeinde Wethautal statt und ist öffentlich.

Wolfgang Börner  
Sprecher des Beirats

#### Osterfelder Unternehmen präsentieren Willkommenskultur

Folgt man aktuellen Berichten der IHK Halle Dessau, so dem Konjunkturbericht 3. Quartal 2018 und einer Konjunkturumfrage, dann „brummt die Wirtschaft im Burgenlandkreis weiter“. Allerdings bereitet „der Personalmangel noch Kopfschmerzen“ meint Tobias Voigt, IHK Geschäftsstellenleiter in Weißenfels. Um hierzu Erfahrungen zu vermitteln, hatte Hoteldirektor Marko Thiedke vom Amadeus Hotel Osterfeld und Stammtischvorsitzender, das jüngste Treffen mit Unternehmern unter das Thema „Ausländische Arbeitnehmer als Chance und Herausforderung“ gestellt. Ein Hallesches Unternehmen „Jugendwerkstatt Frohe Zukunft“ steuerte hierzu Erfahrungen über praktische Hilfen beim Einsatz von den entsprechenden Arbeitnehmern bei. Diese reichen von Beratung über Qualifizierungen hin zu interkultureller Kompetenzentwicklung.



Nun waren die Unternehmer am Stammtisch nicht nur Zuhörer, sondern die anschließende Aussprache brachte doch beachtliches hervor. So werden im Osterfelder Hotel sechs ausländische Mitarbeiter unterschiedlicher Nationalitäten beschäftigt und im Unternehmen Blechschmidt Bau GmbH ein Mitarbeiter, im ersten Ausbildungsjahr. Elke Geweniger, leitende Mitarbeiterin im Unternehmen, praktiziert hier Willkommenskultur. Sie erledigt Formalitäten, die eigentlich eine Behörde erledigen müsste. So wurde es möglich für den jungen Mitarbeiter ein Konto für die Überweisung seiner Lohnbezüge einzurichten. Hier haben die Mitarbeiter der Osterfelder Geschäftsstelle „unbürokratisch“ geholfen. In einem anderen Fall bemüht sie sich um Wohnraum, um so unnötige Wege- und Fahrtkosten für den Beschäftigten

zu vermeiden. Ähnlich hält es Hoteldirektor Marko Thiedke. Gespräche mit den Beschäftigten, um Hilfe für eine schnelle Integration leisten zu können, haben bei ihm Vorrang. Es gibt aber auch Vorbehalte gegenüber ausländischen Arbeitnehmern, konkret gegenüber „geflüchteten“. Hierzu waren doch Tipps und Erfahrungen in dem Gastvortrag hilfreich, denen zu begegnen.

Text und Foto: W. B.

### Die Feuerwehren informieren

#### Ehrenämter in der Feuerwehr Wethautal neu besetzt - keine Sorgen um den Nachwuchs in der Ortswehr Meineweh

Zwölf Kinder und Jugendliche im Alter zwischen zehn und sieben Jahren sind inzwischen Mitglieder der Jugendfeuerwehr in Meineweh. Die Führung dieser Abteilung hat nun Kameradin Katleen Grüner übernommen. Sie erfüllt dafür die rechtlichen Voraussetzungen und wurde jüngst nach dem Beschluss des Verbandsgemeinderates von Verbandsgemeindebürgermeisterin Kerstin Beckmann zur Jugendwartin ernannt.



im Bild v. l.: K. Beckmann; A. Buhl /Vorsitzender des Verbandsgemeinderates; C. Drescher/OFW Weickelsdorf; S. Weste/OFW Meineweh; Jugendwartin K. Grüner; C. Schade/Ordnungsamtsleiterin

Kameradin Grüner ist selbst aktive „Feuerwehrfrau“ und daneben in ihrer Familie und beruflich gefordert. Sie betrachtet diese Führungsaufgabe als „Herausforderung“. Es geht nicht darum, die Jugendlichen einfach nur zu beschäftigen, sondern durch Ausbildung nach Dienstplan für den Feuerwehrdienst vorzubereiten. Unterstützung erfährt sie dabei von den Kameraden Torsten Schröter als ihren Stellvertreter, Kevin Grüner und Marvin Hanisch. Für den Ortswehrleiter Tobias Grüner, seit April 2017 im Amt, sind die Jugendlichen Hoffnungsträger - sie sollen künftig die Einsatzbereitschaft der Wehr stärken, damit diese ihrer Aufgabe nach dem Brandschutzplan auch tagsüber noch sicherer gerecht werden kann. Dort heißt es: Die Ortsfeuerwehr Meineweh erfüllt im Feuerwehrbereich V der Verbandsgemeinde Wethautal in Nachbarschaft mit den Wehren in Kleinhelmsdorf und Weickelsdorf die Aufgaben des Grundschutzes, der ABC-Abwehr und der Pkw-Rettung.

Außerdem wurden mit Beschlüssen des Verbandsgemeinderates dem Kameraden Christian Drescher die Aufgaben des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Weickelsdorf und dem Kameraden Sebastian Weste die Aufgaben des stellvertretenden Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Meineweh übertragen. Beide verpflichten sich die erforderliche Qualifikation innerhalb von 2 Jahren zu erlangen.



**Fasching in der  
Feuerwehr Stößen**

**Wann? 22.02.2019  
Um 16:00 – 18:00 Uhr**

**Wo? Im Feuerwehrgerätehaus  
Stößen**

**Wer? Alle Kinder die Lust ha-  
ben**

**Für das leibliche Wohl wird ge-  
sorgt!**

## Mitteilungen aus den Gemeinden

### Stadt Osterfeld

#### Neujahrssbowling beim SV „Rot Weiß“ Weickelsdorf

Und wieder liegt ein neues Jahr vor uns! Noch ist es wie ein unbeschriebenes Blatt oder wie eine unberührte Schneelandschaft. Wie aufregend, hier die ersten Spuren zu hinterlassen. Und so erobern wir uns auch die nächsten zwölf Monate - Schritt für Schritt. Dazu gehören ja meist auch neue Pläne und gute Vorsätze.



Wir vom SV „Rot Weiß“ begannen das neue Jahr mit einem Bowlingabend. Die Kugeln rollten. Die Sportfreundinnen gaben alles! Der nächste Termin wurde für den Februar vereinbart. Der Saal in Weickelsdorf, der für die wöchentlichen Treffen der Sportgruppe zur Verfügung steht, kann in den Wintermonaten nicht genutzt werden. Nach Alternativen wurde gesucht. So finden Nachtwanderungen im Mondenschein statt sowie Bowlingabende. Diese Veranstaltungen dienen zur Überbrückung in der kalten Jahreszeit.

Text u. Foto: M. M.

## Stadt Stößen

### Bekanntmachung der Stadt Stößen zur Abrechnung der Stadtsanierung „Stößen- Altstadt“

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Die Stadt Stößen wurde seitens des Landes Sachsen-Anhalt am 27.07.1992 in das Städtebauförderprogramm „Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen im ländlichen Bereich“ aufgenommen.

Die Baumaßnahmen im Sanierungsgebiet „Stößen - Altstadt“, welche mit Hilfe von Fördermitteln umgesetzt wurden, sind unter Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156 BauGB, im sogenannten umfassenden Verfahren durchgeführt wurden.

Dieses Verfahren ist mit der Erhebung von Ausgleichsbeiträgen nach § 154 BauGB von den Grundstückseigentümern im Sanierungsgebiet verbunden. Diese Erhebung ist eine gesetzliche Pflicht der Gemeinde.

Ausgleichsbeiträge sind Beiträge, welche die Bodenwerterhöhung abschöpfen und sind nicht mit Straßenausbau- oder Erschließungsbeiträgen im Sinne des Kommunalabgabengesetzes zu vergleichen, welche immer an eine bestimmte Baumaßnahme gekoppelt sein müssen.

Spätestens zum Abschluss des Sanierungsprogramms müssen die Ausgleichsbeiträge durch die Stadt Stößen per Bescheid erhoben werden.

Es besteht allerdings die Möglichkeit, den Ausgleichsbetrag bereits vor Abschluss der Sanierung auf der Grundlage einer so genannten Ablösevereinbarung auf freiwilliger Basis vorzeitig abzulösen.

In Vorbereitung dessen, hat der Gemeinderat der Stadt Stößen am 21.02.2018 einen Beschluss gefasst.

Für die freiwillige Zahlung des Ausgleichsbetrages im Jahr 2019 wird auf der Grundlage einer abzuschließenden Ablösevereinbarung ein Abschlag in Höhe von 10 % gewährt, d. h. die Grundstückseigentümer zahlen im Jahr 2019 auf freiwilliger Basis lediglich 90 % der eigentlich im Jahr 2021 ohnehin per Bescheid zu erhebenden Ausgleichsbeiträge und erhalten demnach im Jahr 2021 keinen weiteren Bescheid.

Alle Grundstückseigentümer, die ein Grundstück im Sanierungsgebiet besitzen, wurden von der Verbandsgemeinde Wethautal angeschrieben.

In dem Schreiben wurde auch über die Höhe des jeweiligen Ablösebeitrages informiert. Die Frist für die Abgabe des Antwortschreibens wird hiermit nochmals bis zum 28.02.2019 verlängert.

Während der Dienstzeiten können telefonische Rückfragen bei der Bauverwaltung gestellt werden.



IMPRESSUM

#### Heimatspiegel Verbandsgemeinde Wethautal

Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Meineweh, Mertenndorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal  
Der Heimatspiegel erscheint vierzehntäglich, jeweils in den ungeraden Wochen.

**Herausgeber:** Verbandsgemeinde Wethautal,  
Corseburger Weg 11, 06721 Osterfeld, Telefon 03 44 22/4 14 -0  
vertreten durch die Bürgermeisterin, Frau Beckmann

#### Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Die Bürgermeisterin, Frau Beckmann

**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0,

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10  
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan  
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.  
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste.  
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.  
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Gemeinde Mertendorf

## Gemeinde Schönburg



**Einladung  
zur Frauentagsfeier  
in Löbitz**

Am Samstag, dem 9. März 2019 laden wir ab 14.30 Uhr im Kulturhaus in Löbitz zur Frauentagsfeier herzlich ein (gern auch mit Anhang). Platzreservierungen nehmen wir bis zum 28.02.2019 telefonisch unter der Nummer 034422 61887 entgegen.

*Pfingst- und Heimatverein Löbitz*

### Großes BLK-Skatturnier

In der Kulturstätte Possenhain findet am Sonntag, dem 03.03.2019, um 13:00 Uhr, das 16. Skatturnier des BLK statt. Alle Skatfreunde und Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Der Veranstalter, Feuerwehrverein Possenhain, gibt bekannt, Landrat Götz Ulrich stiftet den Siegerpokal des Turnieres.

Das Startgeld wird ausgezahlt. Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!!!

Info unter: 03445 701385

FFW Possenhain e. V.



## Sonstige Behörden und Stellen

### Kurse der Volkshochschule Burgenlandkreis



Anmeldungen über: Geschäftsstelle Zeitz  
Domherrenstraße 1,  
Tel.: 03441 879112, Fax: 03441 879306  
[www.vhs-burgenlandkreis.de](http://www.vhs-burgenlandkreis.de)

Kurs-Nr.	Titel	Dozent	Beginn	von – bis (Uhr)	Tage
19FZ5012A	Textverarbeitung mit MS WORD (Einsteiger und Selbsterlerner) -	Frau Prätzel	Di., 19.02.2019	18:00 – 21:00	5
19FZ2020	Literatur aus der Natur	Frau Leutritz	Mi., 20.02.2019	10:00 – 11:30	6
19FZ4060Z	Englisch mit Muße - Generation 50plus - Anfängerkurs (1. Semester) - Stufe A1	Frau Leutritz	Mi., 20.02.2019	10:00 – 11:30	10
19FZ5010F	Wer Ordnung hält auf dem PC ...	Herr Schirrmeister	Mi., 20.02.2019	14:30 – 17:00	2
19FZ5012C	Gewusst wie - Serienbriefe mit Word	Herr Schirrmeister	Fr., 22.02.2019	14:30 – 17:00	2
19FZ5012D	Gewusst wie - Briefe nach DIN 5008 und 676	Herr Schirrmeister	Fr., 22.02.2019	17:15 – 19:30	2
19FZ4060A	Englisch Anfängerkurs (1. Semester) - Stufe A1	Herr Drechsler	Mo., 25.02.2019	17:00 – 18:30	15
19FZ4200A	Schwedisch - Anfänger - Stufe A1	Frau Carlsson	Mo., 25.02.2019	18:00 – 19:30	10
19FZ5013A	Tabellenkalkulation mit MS Excel (Einsteiger)	Frau Prätzel	Mo., 25.02.2019	18:00 – 21:00	7
19FZ5010C	Computerkurs - auch für Senioren - Teil 1	Frau Prätzel	Di., 26.02.2019	08:00 – 10:15	4
19FZ2090B	Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene	Frau Präkelt	Di., 26.02.2019	17:00 – 19:15	5
19FZ3013A	Qigong	Frau Muca	Di., 26.02.2019	18:30 – 20:00	6
19FZ4110B	Latein am Nachmittag - Anfänger - Stufe A1	Frau Müller	Mi., 27.02.2019	16:00 – 17:30	10
19FZ1020C	Wahlen 2019 zum Europäischen Parlament	Herr Dr. Magerstädt	Mi., 27.02.2019	18:00 – 19:30	1
19FZ4170A	Polnisch - Anfänger - Stufe A1	Frau Barwik-Bondyra	Mi., 27.02.2019	18:00 – 19:30	10
19FZ4027A	Chinesisch für die Reise	Frau Bian-Harport	Do., 28.02.2019	17:30 – 19:00	5
19FZ3050G	Kunterbunte Familienküche: Thermomix-Rezepte für Kinder und Familie	Frau Helm	Fr., 01.03.2019	18:00 – 21:00	1
19FZ4097A	Italienisch für die Reise	Herr Matic	Sa., 02.03.2019	09:30 – 11:00	6
19FZ4090A	Italienisch - Anfänger - Stufe A1	Herr Matic	Mo., 04.03.2019	17:30 – 19:00	10
19FZ2090C	Schneiderkurs	Frau Menger	Mi., 06.03.2019	17:00 – 19:15	10

Dies stellt einen Auszug aus dem Kursangebot der VHS dar. Änderungen/Irrtümer bleiben vorbehalten. Nachmeldungen (spätere Einstiege) sind jederzeit möglich.



**EXTREM GÜNSTIG  
ONLINE DRUCKEN**

© 2019  
[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

Selber online buchen oder einfach Anfragen: Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: [kreativ@wittich-herzberg.de](mailto:kreativ@wittich-herzberg.de)

## Entsorgungstermine für die Entleerung von Abwasserbeseitigungsanlagen im Verbandsgebiet des Abwasserzweckverbandes Naumburg im Jahr 2019

### Tourenplan 2019

-> Ortsteile der Verbandsgemeinde Wethautal, Gemeinde Molauer Land

Ort	Entleerungszeitraum
Leislau	25.03.2019 - 26.04.2019
Kleingestewitz	29.04.2019 - 10.05.2019
Crauschwitz	13.05.2019 - 29.05.2019
Molau	03.06.2019 - 12.07.2019
Sieglitz	12.08.2019 - 20.09.2019
Aue	23.09.2019 - 25.10.2019

- Der festgelegte Zeitraum des Tourenplanes für den aufgeführten Ort ist für alle Grundstückseigentümer und Pächter verbindlich.  
Die Entsorgung erfolgt von Montag bis Freitag in der Zeit von 07:30 Uhr bis 15:30 Uhr.  
Generelle Absprachen zu Terminen können mit der Entsorgungsfirma Rohr-Service Arndt, Hasentorstraße 10a in 06526 Sangerhausen unter der Telefon-Nr.: 03464 579144 abgestimmt werden.
- Entsprechend der Abwasserbeseitigungssatzung des Abwasserzweckverbandes Naumburg vom 06.09.2018 unterliegt nach § 5 jeder Grundstückseigentümer dem Benutzungszwang und ist nach § 16 verpflichtet, seine Abwasserbeseitigungsanlage (Grundstücksentwässerungsanlage) ordnungsgemäß und regelmäßig entsorgen zu lassen.



Ute Seinberg  
Verbandsgeschäftsführerin

## Schul- und Kitanachrichten



## KINDERSACHEN- BÖRSE



Samstag, 02.03.2019  
09:00 Uhr - 12:00 Uhr  
Schützenhaus, 06667 Stößen

Kinderkleidung, Babykleidung,  
Kinderschuhe, Spielsachen,  
und vieles mehr

Mit Kuchenbasar  
Eingeladen ist jeder

Max & Moritz

Kindertagesstätte Stößen

## Neues vom „Wirbelwind“ – Integrative Kindertagesstätte



### Hurra, hurra, der Brandschutz der war da ...

Am Mittwoch, dem 23.01.2019, besuchten uns Iris und Bernhard vom Brandschutz. Wir waren sehr aufgeregt und gespannt, was uns heute wohl erwartet. Zuerst begrüßten sie uns mit ihren Handpuppen Flori und Feuerwehrmann Sam. Iris erzählte uns eine Geschichte von Leon und Leoni. Sie stellte uns verschiedene Fragen, wie z. B. „Was sind die Aufgaben der Feuerwehr?“, „Was kann alles brennen?“ „Was kann passieren, wenn der Kamin brennt?“. Ihr habt viele tolle und richtige Antworten gegeben.

Außerdem zeigte sie uns einen Rauchmelder, den sie sogar einschaltete.

Oh, der war aber laut! Ihr wusstet genau, was in solch einer Situation zu tun wäre – das Haus so schnell wie möglich verlassen und euch nicht verstecken. Ihr konntet den Beiden sogar erklären, was zu einer richtigen Feuerwehruniform gehört. Auch die Telefonnummer konntet ihr nennen. Das war für euch kein Problem. Natürlich ist das die „112“. Nun durftet ihr selbst das Telefon in die Hand nehmen und die „Feuerwehr“ anrufen.



Bernhard nimmt den anderen Hörer des Telefons ab. „Feuerwehr Naumburg, was kann ich für dich tun?“ Außerdem fragte er: „Wie heißt du?“ „Wo wohnst du?“ „Ist noch jemand im Haus?“ Toll habt ihr die Fragen beantwortet.

Zum Abschluss haben wir noch zu einem Lied mit Iris getanzt. Dabei habt ihr alle einen Feuerwehrhelm aufgesetzt bekommen.



Da ihr so gut mitgemacht habt, habt ihr Geschenke von den Beiden bekommen, wie z. B. Ausmalbilder einer Feuerwehr und eine CD von der Feuerwehr.

Als kleines Dankeschön, da euch die Übungen so gut gefallen haben, habt ihr Iris und Bernhard euer Lieblingsfeuerwehrlied „Feuerwehrmann Sam“ vorgesungen.



Wir danken euch für die schöne und lehrreiche Stunde. Es hat großen Spaß gemacht.

Die Kinder und das Team der Kita „Wirbelwind“.

## Vereine und Verbände

### 20-jähriges Bestehen des SV Germania entsprechend gefeiert

(Fortsetzungsfolge Teil 1/3)

**Possenhain:** Der SV Germania Schönburg/Possenhain ist einer der jüngsten Vereine im gesamten Burgenlandkreis, dennoch gehört dieser Verein zu den engagiertesten, die hier bei einer gemeinsamen Anstrengung vieles bewegen konnte und somit durchaus zu einem Paradeverein entwickelt hat, wo doch auch so manche neidische Blicke aus der Kreisstadt in Richtung zum Possenhainer Sportplatz werfen.

So konnte der Vorsitzende des SV Germania 99 Schönburg/Possenhain Georg John den Vorsitzenden des Kreissportbundes Burgenlandkreis Willi Knorr, den Vorsitzenden des Kreisfachverbandes Fußball Thomas Reichardt und seinen Stellvertreter Lothar Pietsch wie auch den Bürgermeister Friedrich Prüfer sowie zahlreiche Sponsoren und Förderer des Vereins, am Samstagabend herzlich willkommen heißen.

In seiner Rückschau konnte der Vereinschef einen Rückblick über die letzten 20 Jahre des Bestehens des Vereins halten. Bei einer Biertischrunde am 3. Oktober 1998 gab es die ersten Gedanken, um einen Sportverein ins Leben zu rufen. Die damaligen Initiatoren Jörg Stützer, Thomas Söll und Thomas Veit machten sich daran, um abzuchecken, was dazugehört, um das kulturelle Leben in der Gemeinde mit einem Sportverein zu bereichern. Fast auf den Tag genau vor 20 Jahren, am 12. Januar 1999, erfolgte an gleicher Stelle bereits die Gründungsversammlung des Vereins. So gab es zwar zahlreiche fußballbegeisterte in Schönburg und Possenhain. Erfreulich war aber auch, dass es gleich 35 Mitglieder gab, die sich dem Verein anschlossen. Diese klickten jedoch zu diesem Zeitpunkt in Langendorf oder auch in Leißling. Nun war es für den Vorstand eine wichtige Aufgabe, dieser Fußballer wieder für den SV Germania zurückzugewinnen, sodass sie dann in den neuen Verein dem runden Leder nachjagen. Unter der Federführung des damaligen Vereinsvorsitzenden Thomas Söll und seinen Mannen stieg man in der Saison 1999/2000 in der zweiten Kreisklasse in den Punktspielbetrieb ein. So wurde zu Beginn jedoch überall gespielt, denn zu diesem Zeitpunkt hatte man noch keinen eigenen Sportplatz

und musste somit auf die Fußballplätze in Leißling, bei den Friesen oder auch nach Plothas ausweichen. Schon damals konnte man Manfred Golle für das Traineramt begeistern. Zudem war man aber auch glücklich, das Klaus Bernecker die Erstausrüstung für den Verein übernahm. Zudem erklärte sich Siegfried Schiffner bereit, um als Schiedsrichter in Erscheinung zu treten, resümierte Georg John. Gerade in dieser Zeit haben Thomas Söll, Thomas Veit und Silvia Schiffner Hervorragendes geleistet, so der Vereinschef bei seiner Rückschau. Gerade mit einem Unentschieden und alle anderen gewonnenen Partien schaffte man als Neueinsteiger im Jahr 2000 nicht nur den Durchmarsch und den Aufstieg von der zweiten in die erste Kreisklasse. Damit war auch klar, dass dieses Unterfangen mit der Schaffung eines Sportvereins aufging. Im Jahre 2000 gab es dann auch die ersten Überlegungen und Absprachen für einen Sportplatzbau. Aber auch ein entsprechendes Sozialgebäude benötigte man hierzu und so war auch hier reichliches Ideenreichtum gefragt. Es wurde aber auch verdeutlicht, dass der SV Germania eine gute Adresse bei den Fußballern innerhalb kürzester Zeit wurde. Verdeutlicht wurde dies zudem, dass man im gleichen Jahr eine zweite Männermannschaft gemeinsam mit den Friesen gebildet hat. Durch die Initiatoren Thomas Söll, Thomas Veit und Peter Apelt wurden die ersten Container erworben, um damit Umkleidemöglichkeiten zu schaffen. Das ehemalige Pumpenhäuschen wurde in diesem Zusammenhang zum Sanitärgebäude umstrukturiert. Schon damals war es Thomas Röhrborn mit seinen Unternehmen Haustechnik Possenhain eine große Hilfe, Unterstützer und Förderer des Vereins.



Auch der Sportplatzbau ging weiter gut voran, sodass man am 16. August 2003 das erste Punktspiel der ersten Mannschaft auf dem Sportplatz anpfeifen konnte. Die offizielle Einweihung des Platzes fand schließlich dann am 4. Oktober im gleichen Jahr statt. Auch sportlich ging es weiter voran, und nach der Trennung mit dem Friesen spielte die zweite Mannschaft ab 2003 unter den Namen SV Germania 99 Schönburg/Possenhain. Hier hat sich ganz besonders Marco Roth engagiert, sodass diese Mannschaft in den Spielbetrieb einsteigen konnte. Bei dieser sportlichen Begeisterung machte es aber auch erforderlich, dass man noch zwei weitere Container erwerben musste, um somit für vier Mannschaften ordentlicher Umkleidemöglichkeiten anbieten zu können. Dazu wurde der Platz vor den Containern überdacht und neu gestaltet. Dank durch die Unterstützung zahlreicher Helfer, wie aber auch durch Alfred Seidel, Gerhard Söll und Ulf Schindler, die sich mit besonders großem Engagement hervor taten, gebührt ein großes Dankeschön. Ab 2007 spielte die erste Mannschaft in der Kreisliga mit recht unterschiedlicher Bilanz. Im Sommer 2007 wurden auch noch neue Auswechselbänke gebaut. Hier waren es die Brüder Rudi und Walter, aber auch Erich Bullirsch sowie unser jetziger Bürgermeister Friedrich Prüfer, die das alles in ihrer Freizeit errichteten, ohne dass es doch dem Verein etwas kostete. Dafür noch mal unseren herzlichen Dank, betonte Georg John. Auf Initiative von Matthias Heinrich und Thomas Röhrborn wurde im Jahre 2011 eine Altherrenmannschaft ins Leben gerufen. „Dies ist eine echte Bereicherung für unseren Verein und mittlerweile ist diese

Truppe sehr beliebt in der gesamten Region, aber auch darüber hinaus durch ihre faire Spielweise hat sie sich einen guten Ruf erarbeitet“, betonte der Vereinsvorsitzende.

*Der zweite Teil der Dokumentation erscheint schon in der nächsten Ausgabe des Heimatspiegels.*

Text u. Fotos: H. B.



## Schwer erkämpfter Sieg!

Die Kegler der ersten Mannschaft aus Wethau hatten den Tabellenachtern aus Langendorf zu Gast. Egbert Gaudig (446) legte einen perfekten Start hin und brachte Wethau sofort in Führung. Aber diesmal konnte man diese nicht ausbauen, im Gegenteil man verlor sie wieder. Detlef Schneider (400) hatte einen starken Gegenspieler und konnte ihm nicht Paroli bieten. Im Anschluss konnte Sören Apelt (427) sein gutes Abräumerspiel nicht ganz abrufen, trotzdem nahm er seinem gegenüber einige Holz ab. Nach drei Spielern lag man immer noch in Rückstand, das zeigt wie stark Langendorf spielte. Erst nach dem vierten Starterpaar änderte es sich. Wolfgang Canitz (414) gab wie immer alles und hatte dabei Glück das der Langendorfer Spieler einen schwachen Tag erwischte. Im Anschluss legte Steffen Schindler noch 6 Holz dazu und der Vorsprung war auf 34 Holz angewachsen. Als letzter Spieler kam wiederum Jürgen Lindam (462) zu Einsatz und zeigte das er in dieser Saison zu Hause souverän aufspielt. Er lies seinem Gegner überhaupt keine Chance mal über eine Wende des Matches nach zu denken. Langendorf spielte das beste Ergebnis einer Gastmannschaft und trieb Wethau zu einer Höchstleistung in dieser Heimsaison. Am Ende gab es doch noch einen sicheren Erfolg mit 2570 : 2491 für unsere Mannschaft mit. In der Tabelle rückt man auf Platz 2 zwei vor.

Gut Holz!

WKC

## Vereine stellen sich vor

### Dorfgemeinschaft Viadukt e. V.

Gründung: Sommer 2018  
Vorsitzender: Kay Lange, Tel. 01723659388  
Kassierer: Gudrun Barth  
Mitglieder: 26

Die Dorfgemeinschaft ist ein gemeinnütziger Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat, die Einwohner der Ortschaften Seiselitz, Kaynsberg, Utenbach und Cauerwitz mit ihren verschiedenen Interessen und Anliegen in unseren Dörfern zusammen zu führen.

Mit verschiedenen Veranstaltungen wie Oster- und Herbstfeuer, bzw. dem Erntedankfest immer am letzten Sonntag im September setzt sich der Verein für Traditionen und ein friedliches Miteinander auch über unsere Ortsgrenzen hinaus ein.

So wurde am Samstag des Erntedankfestes 2018 ein Abend der Vereine initiiert, um den umliegenden Vereinen die Möglichkeit zu geben, sich kennen zu lernen und sich über die verschiedenen Ziele und Veranstaltungen in geselliger Runde auszutauschen.

Ziele:

2019 Bau eines Storchennestes auf den alten Antennenturm in Utenbach

Unterstützung der Gemeinde und FFW Utenbach durch ehrenamtliche Einsätze in den Ortschaften

Der Verein trifft sich einmal monatlich und ist über Besucher aus den umliegenden Orten stets erfreut. Termine können über Kay Lange per E-Mail erfragt werden (dorfgemeinschaft-viadukt@gmx.de)

Kay Lange

## Kirchennachrichten

### Pfarrbereich Görschen/Stößen und Teuchern laden ein

Februar/März 2019

#### Gottesdienste

**Sonntag, 17.02.**

10.30 Uhr Stößen

**Sonntag, 24.02.**

09.00 Uhr Teuchern

**Sonntag, 03.03.**

09.00 Uhr Teuchern

#### Weitere Veranstaltungen

**Posaunenchor:**

dienstags in Görschen - 18.30 Uhr

**Basteln u. Handarbeiten:**

15.30 Uhr oder 19.00 Uhr, immer montags im Pfarrhaus Teuchern

**Donnerstag, 21.02.**

16.00 Uhr Andacht im Altenhilfezentrum Teuchern

**Mittwoch, 20.02.**

15.45.Uhr Andacht im Seniorenzentrum am Stockberg Stößen

**Immer donnerstags**

19.00 Uhr Probe des Kirchenchores Teuchern im Gemeinderaum

**Donnerstag, 07.03.**

14.30 Uhr Seniorenkreis

### Pfarrbereich Schkölen – Osterfeld

mit der Kirchengemeinde Meyhen,  
dem Kirchgemeindeverband Schkölen-Zschorgula  
und dem Kirchspiel Osterfeld

Kontakt: Evangelisches Pfarramt Schkölen, Markt 7,  
07619 Schkölen

Tel: 036694 20513, Fax: 036694 37992,

E-Mail: email@kirche-schkoelen.de

**Die Termine des ganzen Pfarrbereichs finden Sie im Gemeindebrief oder unter: [www.kirche-schkoelen.de](http://www.kirche-schkoelen.de)**

#### Gottesdienste und Veranstaltungen im Gebiet der VG

**Sonntag, 03.03.2019**

5:30 Uhr **Goldschau**  
Gottesdienst (Pfr. Roßdeutscher)

**Sonntag, 10.03.2019**

09:00 Uhr **Osterfeld/Lissen (Gemeindehaus)**  
Gottesdienst (Pfr. Roßdeutscher)

10:30 Uhr **Kleinhelmsdorf**  
Gottesdienst (Pfr. Roßdeutscher)

## Sonstige Veranstaltungen

### Teeniekreis in Osterfeld/Lissen

Freitag, 01.03., um 16:00 Uhr im Pfarrhaus Osterfeld/Lissen

### Gemeindenachmittag Löbitz:

Termine werden vor Ort bekannt gegeben.  
(Gemeinderaum, Kirchweg 3/Termine vor Ort)

### Frauenkreis Osterfeld:

(altes Pfarrhaus, Naumburger Str. 1b) monatlich Do, 14:00 Uhr,  
Termine: 034422-30359 (Frau Klenke)

### Hauskreis „Bibeltreff“:

14-tägig dienstags, Orte und Zeiten über U.Junghans  
(u.junghans@t-online.de, 034422 300237)

**Gospelchorprobe** (Pfarrhaus Osterfeld, Lissen): Mi., 18:00 Uhr,  
Kontakt: Frau Mahler 034422 61868; elviramahler@t-online-de

### Bibliothek in der Kirche Haardorf:

Dienstag, von 14:00 bis 15:00 Uhr oder per individuellem Termin  
mit Bärbel Junghans (034422 300237)

### Konfirmandenunterricht:

jeweils 16:00 Uhr im Pfarrhaus Osterfeld/Lissen,  
Naumburger Str. 1b  
Termine: 19.02. mit Gemeindepädagoge Christian Kammler

## Pfarrbereich

### Schönburg-Possenhain & Mertendorf

#### Kirchspiel Schönburg-Possenhain

Possenhain, Kinderkiste: jeden Dienstag, 15.15 Uhr,  
im Kindergarten  
Schönburg, Kinderstunde: jeden Freitag, 16.30 Uhr,  
im Pfarrhaus  
Schönburg, Frauenhilfe: nach Absprache mit Pfr. Springer

#### Kirchspiel Mertendorf

Mertendorf, Gottesdienst: 17.02., 10 Uhr  
Mertendorf, Kinderkreis: jeden Dienstag, 16.30 Uhr,  
Gemeinderaum neben der Kirche  
Mertendorf, Kirchenchor: 14-tägig, Mittwoch, 19.30 Uhr,  
Gasthaus Punkewitz  
Mertendorf, Seniorenkreis: 1 x monatlich, 14.30 Uhr,  
neuer Gemeinderaum  
Wethau, Gottesdienst: 17.02., 11 Uhr  
Wethau, Frauenhilfe: 13.02., 13.30 Uhr, Ort nach  
Absprache mit Pfr. Springer

#### Kontakt:

Pfarrer Steffen Springer  
Funkenburg 26  
06618 Wethau  
Tel.: 03445 7985921

## Pfarrbereich Camburg-Leislau

### Septuagesimä, 17. Februar

09.30 Uhr Camburg (Franke)  
10.00 Uhr Köckenitzsch (Henschel-Hamel)  
11.00 Uhr Janisroda (Henschel-Hamel)

### Sexagesimä, 24. Februar

09.30 Uhr Camburg (Henschel-Hamel)  
12.00 Uhr Kleingestewitz (Weber)  
13.30 Uhr Seidewitz (Weber)  
14.00 Uhr Crölpa-Löbschütz (Henschel-Hamel)  
15.00 Uhr Tultewitz auch für Abtlöbnitz (Weber)

### Dienstag, 26. Februar

10.30 Uhr Camburg Gottesdienst im AWO-Seniorenheim  
(Greßler)

### Freitag, 1. März

19.30 Uhr Camburg Weltgebetstag (Moritz)

### Sonnabend, 2. März

17.00 Uhr Casekirchen Weltgebetstag (Nelkenbrecher und Team)

### Estomihi, 3. März

09.30 Uhr Camburg mit Abendmahl (Greßler)  
10.00 Uhr Heiligenkreuz Weltgebetstag (Handtke, Gerhardt und Team)  
11.00 Uhr Neidschütz (Greßler)  
13.00 Uhr Aue (Weber)  
13.00 Uhr Utenbach (Greßler)  
14.00 Uhr Boblas (Greßler)  
15.00 Uhr Sieglitz (Greßler)

### Pfarrer Greßler hat Urlaub vom 13.02. bis 24.02.2019.

Die Vertretung vom 13.02. bis 18.02. für Amtshandlungen hat Pfarrerin Henschel-Hamel in Bad Kösen, Tel.: 034463 624415.  
Die Vertretung vom 19.02. bis 24.02. für Amtshandlungen hat Pfarrer Peter Oberthür in Dorndorf, Tel.: 036427 22469.

#### Kontakt:

Pfarramt Camburg-Leislau  
Pfarrer Michael Greßler, Leislau 20, 06618 Molauer Land,  
Tel. 036421 31168, E-Mail: Pfarramt.Camburg-Leislau@web.de  
Pfarramtbüro (Constanze Bischoff), Kirchplatz 8, 07774 Camburg, Tel. 036421 22537 (Di. + Do. 9 – 12 Uhr)

Internetpräsenz: [www.orgelprojekt-camburg.de](http://www.orgelprojekt-camburg.de)  
(dort auch der Onlinegemeindebrief)

Pfarrer Greßler ist unter Michael Greßler auch auf facebook präsent und erreichbar.

## Wir gratulieren

Wir gratulieren  
unseren Seniorinnen und Senioren

#### Gemeinde Meineweh

Frau Edeltraud Drescher zum 75. Geburtstag  
OT Quesnitz

#### Gemeinde Mertendorf

Frau Christa Schulze zum 70. Geburtstag  
OT Punkewitz

#### Gemeinde Molauer Land

Frau Barbara Strach zum 70. Geburtstag  
OT Molau

Frau Helga Franke zum 80. Geburtstag  
OT Sieglitz

#### Stadt Osterfeld

Frau Erika Kamrad zum 80. Geburtstag  
OT Haardorf

#### Gemeinde Schönburg

Frau Renate Rothe zum 80. Geburtstag  
Herr Gerhard Fürstenhaupt zum 95. Geburtstag

